

Liebe Aukrugerinnen, liebe Aukuger,

Stand Windkraftanlagen in Aukrug

Viertshöhe (ca. 70 Hektar, 4 Windkraftanlagen a 180 m)

Die Baustraße zu diesem Gebiet ist fertig gestellt. Mit dem Bau der Anlagen kann begonnen werden.



Aukrug (Bökerfeld/Bünzerfeld) / Wasbek (ca. 60 ha, vom Investor geplant: 2 Windkraftanlagen a 200 m (Aukruiger Gebiet) und 1 Anlage a 180 m (Wasbeker Gebiet)

Die Anhörung zum 4. Entwurf zur Ausweisung von Vorranggebieten für Windkraftanlagen ist beendet. Die Gemeinde hatte sich in ihrer Stellungnahme zum 4. Entwurf gegen weitere Windkraftanlagen auf Gemeindegebiet ausgesprochen. Ihre Argumente wurden nicht berücksichtigt. Warum nicht, ist aus der Abwägung des Landes nicht ohne Weiteres ersichtlich. Deshalb hat die Gemeinde die Möglichkeit genutzt, eine weitere Stellungnahme abgeben zu können. Nach Antwort der Landesplanung müsste dann geprüft werden, ob die Landesplanung bei der Abwägung formale und/oder sachliche Fehler gemacht hat. Es ist außerordentlich schwer abzuschätzen, ob dadurch der Bau der Windkraftanlagen verhindert werden kann, oder ob es nur zu einer zeitlichen Verzögerung des Baubeginns der Anlagen führt.

Die Gemeinde muss daher parallel planen und Gespräche mit den Investoren führen. Für die CDU Aukrug ist es dabei wichtig, dass es nicht um Gewinnmaximierung für eine Gruppe von Investoren oder auch der Gemeinde geht, sondern um Gewinnoptimierung. Das bedeutet, dass es einen Ausgleich der Interessen von Investoren, Gemeinde und besonders betroffenen Bürgern/innen und Vereinen geben muss.

Dieser Ausgleich kann sachbezogen erfolgen (Höhe der Anlagen, technisch besonders geräuscharme Anlagen, Messeinrichtungen) oder durch materielle Zuwendungen.

Für die CDU Aukrug ist es ganz wichtig, dass das Verfahren zur Errichtung der Windkraftanlagen absolut transparent ist. Dazu gehört auch eine breite Anhörung der Ortsbeiräte Böken und Bünzen. Und zwar nicht, nachdem alles schon beschlossen ist, sondern V O R H ER.

Die CDU ist wegen des Aukruiger Status als Naturpark gegen Windkraftanlagen auf Aukruiger Gebiet. Sie wird dennoch das Verfahren konstruktiv im Interesse der Aukruiger Bürger/innen begleiten.

Hinweis: Die CDU ist nicht prinzipiell gegen Windkraft. Die ausführliche Begründung, warum sie gegen Windkraftanlagen auf Aukruiger Gebiet ist, können Sie auf der Homepage der CDU Aukrug (www.cdu-aukrug.de) nachlesen.





- Die Kosten für die Sanierung des Freibades sind um ca. 36% (ca. 191.000 Euro) auf 718.000 Euro gestiegen. Das tut zu „Corona-Zeiten“ besonders weh. Die Gemeindevertretung beschloss, die zusätzlichen Mittel bereitzustellen.

- Seit 2008 erhalten der Kindergarten und die Aukrugschule ein Budget von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, über dessen Verwendung selbständig entschieden wird. Das Budget 2021 beträgt für den Kindergarten 45.600 Euro und für die für Schule 29.900 Euro.
- Das Dach für das Sportlerheim soll saniert werden. Dafür wurden zunächst 45.000 Euro bereitgestellt. Die Gemeinde geht davon, dass ein großer Teil über Fördermittel finanziert werden kann.
- Zurzeit werden mit einem Investor Gespräche über die Bebauung der Fläche am Ziegeleiweg geführt.
- Der tiefbautechnische Plan für das Neubaugebiet „Rüm - südlich der Bahn“ wurde genehmigt.
- Die AI hat den Antrag an die Gemeinde gestellt, das Anlegen von Steinschottergärten in Aukrug durch Satzung zu verbieten. Der Antrag wurde von der Gemeindevertretung beschlossen. Die CDU Aukrug und die FDP stimmten dagegen.

Warum durch Satzung? Die Gemeinde kann in einem Bebauungsplan für ein Neubaugebiet Steinschottergärten ausschließen, dazu bedarf es keiner Satzung. Man will aber Steinschottergärten grundsätzlich in Aukrug verbieten. Z. Zt. liegt der Anteil an solchen Gärten in Aukrug geschätzt unter 1%. Ein sprunghafter Anstieg ist nicht zu erwarten. Warum dann eine Satzung?

Der letzte Antrag der AI hat zudem gegenüber ihren anderen Anträgen eine neue Qualität: Statt durch Argumente zu überzeugen, verbietet man. Das ist nicht mehr der erfolgreiche Aukruiger Weg. Schade!

Wie man erfolgreiche Politik für Natur und Umwelt macht, hat die CDU Aukrug in den letzten 4 Legislaturperioden gezeigt. (Beispiele dazu kann man auf der Homepage der CDU Aukrug unter www.cdu-aukrug.de nachlesen.)

Wir rufen im Rahmen einer Aktionswoche Wald zu einer Baupflanzaktion auf. Termin: In der Woche vom 7. bis 14. November 2020. Nähere Informationen finden Sie unter www.cdu-aukrug.de

Impressum:
Verantwortlich: Vorstand CDU Ortsverband Aukrug
Texte: Nils Kuhnke, Stefan Grünewald
Fotos: Helmut Radtke

